

Hessen Mobil  
Straßen- und Verkehrsmanagement  
Dillenburg

Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement  
Postfach 1443, 35664 Dillenburg

Stadtplanung/Entwicklung  
Marktplatz 7  
35703 Haiger

Aktenzeichen 34 c 2 - BE 12.01.2

Dst.-Nr. 0483  
Bearbeiter/in Markus Herold  
Telefonnummer 02771/840-200  
Telefax 02771/840-450  
E-Mail markus.herold@mobil.hessen.de

Datum 08. März 2016

**B 277, Bauleitplanung der Stadt Haiger, Kernstadt**  
**4. Änderung des Bebauungsplanes "Erlach"**  
**Erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher**  
**Belange (§§ 13 a II i.V.m. 4 II BauGB)**  
**Ihr Schreiben vom 07.03.2016, Az.: FD III.1 BruStr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

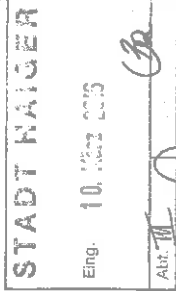
die vorgelegten Planunterlagen wurden von mir als Träger öffentlicher Belange geprüft. Gegen die Änderungen, im Vergleich zu der Beteiligung vom 03.03.2014, bestehen keine Bedenken.

Nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes bitte ich um Übersendung einer Ausfertigung (Pause oder Kopie) für unsere Akten.

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag

  
Markus Herold

Hessen Mobil  
Montzstraße 16  
35663 Dillenburg  
www.mobil.hessen.de  
Telefon: 02771/840-0  
Fax: 02771/840-300  
Zahlungen: HCC-Hessen Mobil  
US-KONT.: DE811700237  
BIC: HELADEF333  
IBAN-Nr.: DE 67 500 0000 1000 512  
Landesbank Hessen-Thüringen  
Kb. Nr.: 1000 512  
BLZ: 500 600 00  
St.-Nr.: 043/22803501  
EORI-Nr.: DE1663647



Anlage

**4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“,  
(Teilgeltungsbereich Allendorfer Straße)**  
**hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB**

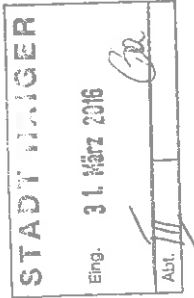
**Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung**

**keine Anregungen vorgebracht**





Stadt Haiger  
 Stadtplanung  
 Postfach 13 36  
 35703 Haiger



Deutsche Bahn AG  
 DB Immobilien  
 Region Mitte  
 Camberger Str.10  
 60327 Frankfurt  
 www.deutschebahn.com

Martina Fischer  
 Telefon 069 265-29567  
 Telefax 069 265-41379  
 baurecht-mitte@deutschebahn.com  
 Zeichen FRI-M-1(A)

TÖB-FFM-16-11870/FI

29.03.2016  
**4. Änderung des Bebauungsplanes „Erlach“ (Teilgebietbereich Allendorfer Straße),  
 Gemarkung Haiger**

Hier: Beteiligung er Träger öffentlicher Belange  
 Ihr Schr. vom 25.02.16 - FD III.1 Bru/Sr -

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Basis der uns vorliegenden Unterlagen übersendet die Deutsche Bahn AG, als von der DB Netz AG und der DB Energie GmbH bevollmächtigtes Unternehmen, hiermit folgende Gesamtstellungnahme als Träger öffentlicher Belange zum o. g. Verfahren:

Durch die o. g. Bauleitplanung werden die Belange der Deutschen Bahn AG und ihrer Konzernunternehmen nicht berührt. Wir haben daher weder Bedenken noch Anregungen vorzubringen.

Auf die durch den Eisenbahnbetrieb und die Erhaltung der Bahnanlagen entstehenden Immissionen (insbesondere Luft- und Körperschall, usw.) wird vorsorglich hingewiesen.

Mit freundlichen Grüßen  
 Deutsche Bahn AG

i. V. Trobisch

i. A. Fischer

Deutsche Bahn AG  
 Sitz Berlin  
 Registergericht  
 Berlin-Charlottenburg  
 HRB 50 000  
 USt-IdNr.: DE 811569869

Vorsitzender des  
 Aufsichtsrates:  
 Prof. Dr. Ute-Hellmuth Fecht

Berthold Huber  
 Dr.-Ing. Volker Kefer  
 Dr. Rüdiger Grube  
 Ronald Polster  
 Ulrich Weber

Vorstand:  
 Dr. Rüdiger Grube,  
 Vorsitzender

**4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“,  
 (Teilgebietbereich Allendorfer Straße)  
 hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB**

**Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung**

keine Anregungen vorgebracht

3

**Brustolon, Susann**

**Von:** reich-koch@lahndill.ihk.de  
**Gesendet:** Freitag, 18. März 2016 14:28  
**An:** Brustolon, Susann  
**Betreff:** Stellungnahme der IHK Lahn-Dill: Bauleitplanverfahren der Stadt Haiger 4. Änderung des Bebauungsplanes "Erlach" (Teilgelungsbereich Allendorfer Straße), Gemarkung Haiger im Verfahren gem. § 13 a BauGB



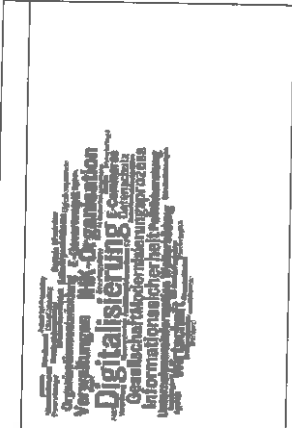
**Stellungnahme der IHK Lahn-Dill:  
 Bauleitplanverfahren der Stadt Haiger  
 4. Änderung des Bebauungsplanes "Erlach" (Teilgelungsbereich Allendorfer Straße), Gemarkung Haiger im Verfahren gem. § 13 a BauGB**

Sehr geehrte Frau Brustolon,  
 zu dem oben genannten Bebauungsplan haben wir keine Anregungen.

Mit freundlichen Grüßen

Saskia-J. Kuhl  
 Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill  
 Dipl.-Geogr. Saskia-Jane Kuhl  
 Leiterin Geschäftsstelle Biedenkopf  
 Standortpolitik | Umwelt | Innovation  
 Am Bahnhof 12-16, 35216 Biedenkopf  
 Tel.: 06461 9595- 1220  
 Fax: 06461 9595- 2220  
 E-Mail: kuhl@lahndill.ihk.de

Besuchen Sie uns im Internet: [www.ihk-lahndill.de](http://www.ihk-lahndill.de)



Anlage

**4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“,  
 (Teilgelungsbereich Allendorfer Straße)  
 hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB**

**Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung**

keine Anregungen vorgebracht



Deutsche Telekom Technik GmbH  
Philipp-Reis-Str. 4, 35398 Gleußen

Stadt Haiger  
Frau Brustolon  
Marktplatz 7

35703 Haiger

Ihre Referenzen  
Ihr Schreiben vom 25.02.2016

Ansprechpartner  
Bettina Klose  
[0641] 963-7195

Datum  
31.03.2016

Betrifft  
Bauleitplanung der Stadt Haiger

4. Änderung des Bebauungsplanes „Erlach“ (Teilgebietebereich Allendorfer Straße),  
Gemarkung Haiger

Sehr geehrte Frau Brustolon,

die Telekom Deutschland GmbH (nachfolgend Telekom genannt) - als  
Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte i. S. v. § 68 Abs. 1 TKG - hat die  
Deutsche Telekom Technik GmbH beauftragt und bevollmächtigt, alle Rechte und  
Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter  
entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen  
abzugeben. Zu der o. g. Planung nehmen wir wie folgt Stellung:

Im Planungsbereich befinden sich entlang der südlichen Randzone  
Telekommunikationslinien der Telekom, siehe Anlage.

Zur Versorgung neu entstehender Gebäude mit Telekommunikationsinfrastruktur  
durch die Telekom ist die Verlegung neuer Telekommunikationslinien im Plangebiet  
und außerhalb des Plangebiets erforderlich. Bitte teilen Sie uns zum Zweck der  
Koordinierung mit, welche eigenen oder Ihnen bekannten Maßnahmen Dritter im  
Bereich stattfinden werden. In allen Straßen bzw. Gehwegen sind geeignete und  
ausreichende Trassen mit einer Leitungszone in einer Breite von ca. 0,3 m für die  
Unterbringung der Telekommunikationslinien der Telekom vorzusehen.

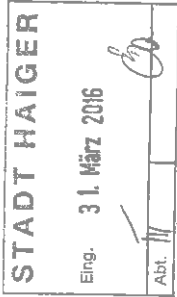
Für den rechtzeitigen Ausbau des Telekommunikationsnetzes, baulichen  
Veränderungen sowie die Koordinierung mit dem Straßenbau und den  
Baumaßnahmen der anderen Leitungsträger ist es notwendig, dass Beginn und  
Ablauf der Erschließungsmaßnahmen im Bebauungsplangebiet der Deutschen  
Telekom Technik GmbH unter dem im Briefkopf genannten Adresse so früh wie

Hausanschrift  
Telefonkategorie  
Konto  
Deutsche Telekom Technik GmbH  
Technik Niederlassung Südwest, Philipp-Reis-Str. 4, 35398 Gleußen  
Telefon: +49 641 963-0, Internet: www.telekom.de  
Postbank-Sparbuch (BLZ 390 100 66), Kto-Nr. 24 858 683  
IBAN: DE 17 950 1006 0024656688, SWIFT-BIC: PBNKDEFF

Aufsichtsrat  
Geschäftsführung  
Handelsregister  
Dr. Thomas Kriegl (Vorsitzender)  
Dr. Bruno Jacobieuerborn (Vorsitzender), Carsten Müller, Dagmar Vöckler-Busch  
Amtsgericht Bonn-HRB 14190, Sitz der Gesellschaft: Bonn  
USt-IdNr. DE 814645262

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

4



#### 4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“, (Teilgebietebereich Allendorfer Straße) hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB

##### Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung

Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

Für den rechtzeitigen Ausbau des Telekommunikationsnetzes sind geplante Bau-  
maßnahmen zeitnah schriftlich bei der Deutschen Telekom anzuzeigen.



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Datum  
Empfänger  
Blatt 2

möglich, mindestens 4 Monate vor Baubeginn der Erschließungsarbeiten, schriftlich  
angezeigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

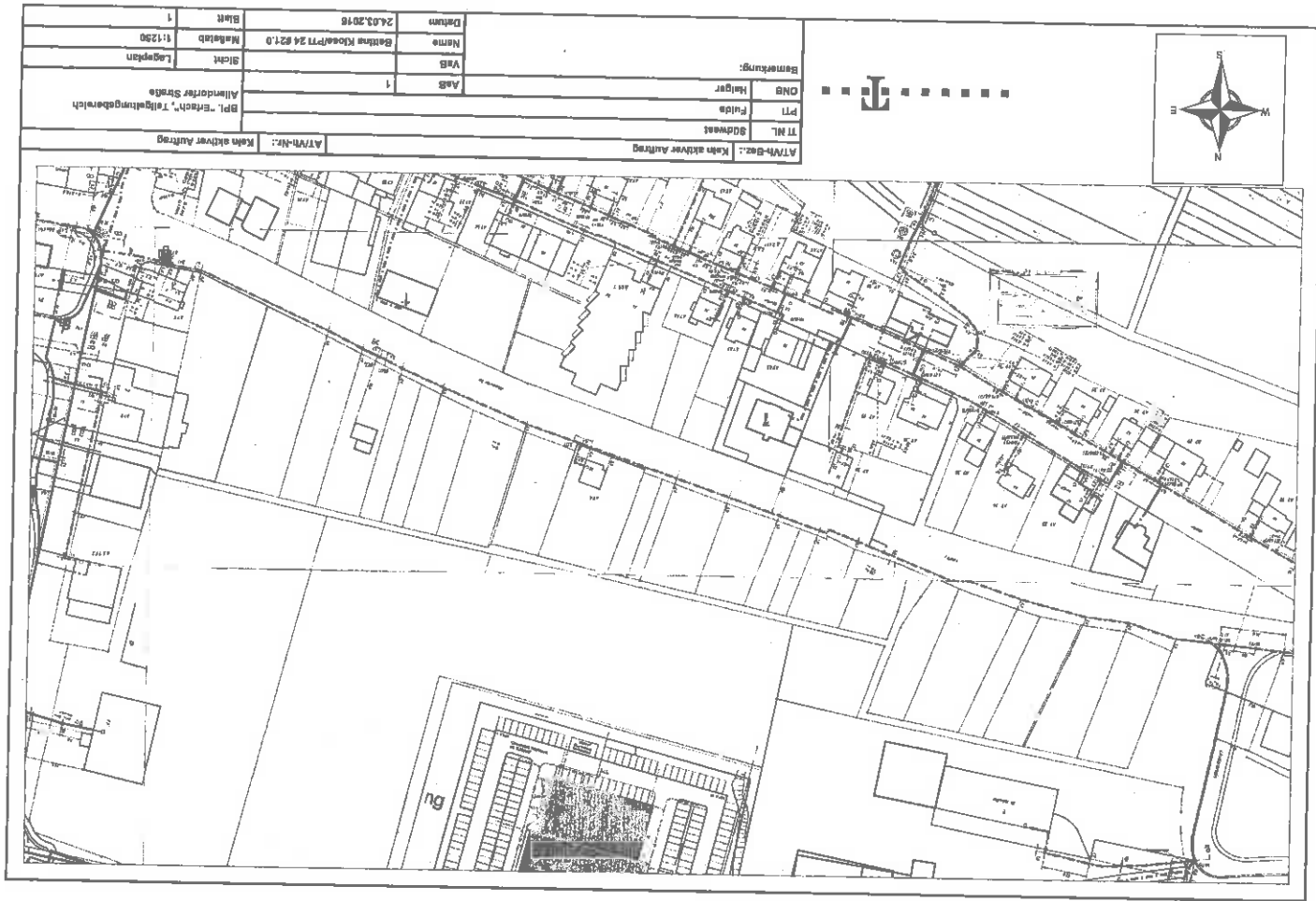
i.A. 

Thomas Koch

Anlage  
1 Lageplan

i.A. 

Bettina Kloese



LBiH • Postfach 20.02.26 • 60608 Frankfurt am Main

Magistrat der Stadt Haiger  
Fachbereich Stadtplanung und Entwicklung  
Marktplatz 7

35703 Haiger

Niederlassung Rhein-Main

Geschäftszeichen B 1325/A 532 011 - LebU

Bearbeiter Herr Leber

Telefon (0641) 9919-107

E-Mail Ulrich.Leber@lbih.hessen.de


Standort Leihgesterner Weg 52

35382 Gießen

Ihr Zeichen FD III.1 Bau/Str

Ihre Nachricht vom 25.02.2016

Datum 31.03.2016

<b>STADT HAIGER</b>
Eing. 01. April 2016
Aut. 

Stellungnahme als Träger Öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB in Bezug auf Liegenschaften des Landes Hessen

Bauleitplanung der Stadt Haiger  
Bebauungsplan "Erlach" (Teilgebietbereich Allendorfer Straße) 4. Änderung

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Ihre Anfrage vom 25.02.2016 an das Hessische Immobilienmanagement in Wiesbaden zum Bauleitplanverfahren für die

Stadt:

Haiger

Stadtteil:

Kernstadt

B-Plan:

4. Änderung BPlan "Erlach" (Teilgebietbereich Allendorfer Straße)

teile ich Ihnen mit, dass keine Belange hinsichtlich öffentlicher Bauten des Landes Hessen berührt sind.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

  
Leber

Grätsstraße 97 • 60487 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 69 27397-0 • Telefax: +49 69 239541  
Info.rhein-main@lbih.hessen.de • www.lbih.hessen.de  
Geschäftsleitung: Direktor Thomas Platze  
Bankverbindung: Landesbank Hessen-Thüringen  
IBAN: DE86 5005 0030 0001 0061 05 • BIC: HELADEF33XXX



4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“,  
(Teilgebietbereich Allendorfer Straße)  
hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB

Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung

keine Anregungen vorgebracht

6



**4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“,  
(Teilgeltungsbereich Allendorfer Straße)  
hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB**

Hess. Forstamt Herborn, D-35745 Herborn, Uckelendorfer Weg 6

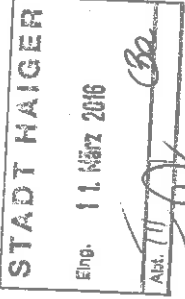
**Untere Forstbehörde**

Stadt Haiger  
Stadtplanung und Stadtentwicklung  
Marktplatz 7

35708 Haiger

Aktenzeichen  
BearbeiterIn  
Durchwahl  
E-Mail  
Fax  
Ihr Zeichen  
Datum

P 22 Haiger Hickemweg  
Herr Thom  
02772-4704-22  
Peter.Thom@forst.hessen.de  
02772-4704-40  
FD III.1. Bau/St  
10.03.2016



**Bauleitplanung der Stadt Haiger. 4. Änderung des Bebauungsplanes „Erlach“, (Teilgeltungsbereich Allendorfer Straße) Gemarkung Haiger.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

von der geplanten Bauleitplanung werden keine forstlichen Belange berührt.  
Nicht benötigte Unterlagen sind als Anlagen beigelegt.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

(Thorn FAR)

Anlagen



Hessen-Forst  
Landesbetrieb nach § 28  
Landesverwalter  
US:14-NL:2520458401

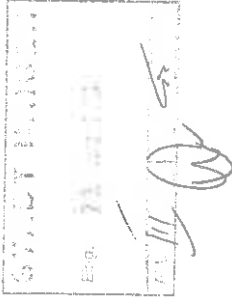
Hausanschrift  
Forstamt Herborn,  
Uckelendorfer Weg 6  
35745 Herborn

Kontakt  
Telefon: 02772/4704-0  
Telefax: 02772/4704-40  
Postamt: Herborn  
www.hessen-forst.de

Bankverbindung  
KCC HF-Forst  
Herborn  
IBAN: DE77 5005 0000 0002 369  
BIC: HELADEF333

Leitung  
FD Gest Rods

Avacon AG · Watenstedter Weg 75 · 38229 Salzgitter  
 Stadt Haiger  
 Fachbereich Stadtplanung  
 Postfach 1336  
 35703 Haiger



16. März 2016

Lfd.-Nr.: 16-002444

Bauleitplanung der Stadt Haiger

4. Änderung des Bebauungsplanes „Erlach“ (Teilungsbereich Allendorfer Straße), Gemarkung Haiger im Verfahren gem. § 13a BauGB

Hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4a (3) BauGB i.V.m.

- § 3 (2) BauGB, Mitteilung über die Beteiligung der Öffentlichkeit
- § 4 (2) BauGB, Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange

Ihr Schreiben vom: 25.02.2016; Ihr Zeichen: AZ: FD III.1 Bru/Str

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Planung berührt keine von uns wahrzunehmenden Belange. Es ist keine Planung von uns eingeleitet oder beabsichtigt.

Zur Vermeidung von Verwaltungsaufwand bitten wir Sie, uns an diesem Verfahren nicht weiter zu beteiligen.

Dieses Schriftstück wurde maschinell erstellt und trägt keine Unterschrift.

Freundliche Grüße

Avacon AG

Vorsitzender des  
 Aufsichtsrats:  
 Dr. Thomas König

Vorstand:  
 Michael Söhle  
 (Vorsitzender)  
 Frank Aigner

Dr. Stephan Tenge

Sitz: Helmstedt  
 Amtsgericht Braunschweig  
 HRB 100769

#### 4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“, (Teilungsbereich Allendorfer Straße) hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB

Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung  
 keine Anregungen vorgebracht

Avacon AG  
 Prozesse  
 Watenstedter Weg 75  
 38229 Salzgitter  
 www.avacon.de

Burkhard Karwacki

T 0 170 6484751

Burkhard.karwacki@AVACON  
 .de



## 4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“, (Teilgeltungsbereich Allendorfer Straße) hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB

PLEdoc GmbH · Postfach 12 02 55 · 45312 Essen

Stadt Haiger  
Marktplatz 7  
Haiger

Leitungsauskunft  
Fremdplanungsbearbeitung  
Telefon 0201/36 59 - 0  
Telefax 0201/36 59 - 160  
E-Mail fremdplanung@pledoc.de  
Internet www.wwhere2dtg.de

zuständig Ralf Sulzbacher  
Durchwahl 0201/36 59 - 325

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Anfrage an	Datum
AZ:FD III.1 Bru/Str, Brustalon	25.02.2016	PLEdoc GmbH	08.03.2016
unser Zeichen			
1372875			

### Bauleitplanung 4. Änderung des Bebauungsplanes "Erlach" (Teilgeltungsbereich Allendorfer Straße) Gemarung Haiger im Verfahren

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Bezug auf Ihr o.g. Schreiben teilen wir Ihnen mit, dass in dem von Ihnen angefragten Bereich keine von uns verwalteten Versorgungsanlagen vorhanden sind. Maßgeblich für unsere Auskunft ist der im Übersichtsplan markierte Bereich. Bitte überprüfen Sie diese Darstellung auf Vollständig- und Richtigkeit und nehmen Sie bei Unstimmigkeiten umgehend mit uns Kontakt auf.

Wir beauftragen die Versorgungseinrichtungen der nachstehend aufgeführten Eigentümer bzw. Betreiber:

- Open Grid Europe GmbH, Essen
- Kokereigasnetz Ruhr GmbH, Essen
- Ferngas Netzgesellschaft mbH (ehem. Ferngas Nordbayern GmbH (FGN)), Nürnberg
- Mittel-Europäische Gasleitungsgesellschaft mbH (MEGAL), Essen
- Mittelfränkische Erdgastransportleitungsgesellschaft mbH (MIETG), Essen
- Nordrheinische Erdgastransportleitungsgesellschaft mbH & Co. KG (NETG), Dortmund
- Trans Europa Naturgas Pipeline GmbH (TENP), Essen
- GasLINE Telekommunikationsnetzgesellschaft deutscher Gasversorgungsunternehmen mbH & Co. KG, Straelen
- Viatel GmbH, Frankfurt

Diese Auskunft bezieht sich ausschließlich auf die Versorgungseinrichtungen der hier aufgelisteten Versorgungsunternehmen. Auskünfte zu Anlagen sonstiger Netzbetreiber sind bei den jeweiligen Versorgungsunternehmen bzw. Konzerngesellschaften oder Regionalcentern gesondert einzuholen.

Achtung: Eine Ausdehnung oder Erweiterung des Projektbereichs bedarf immer einer erneuten Abstimmung mit uns.

Mit freundlichen Grüßen  
PLEdoc GmbH

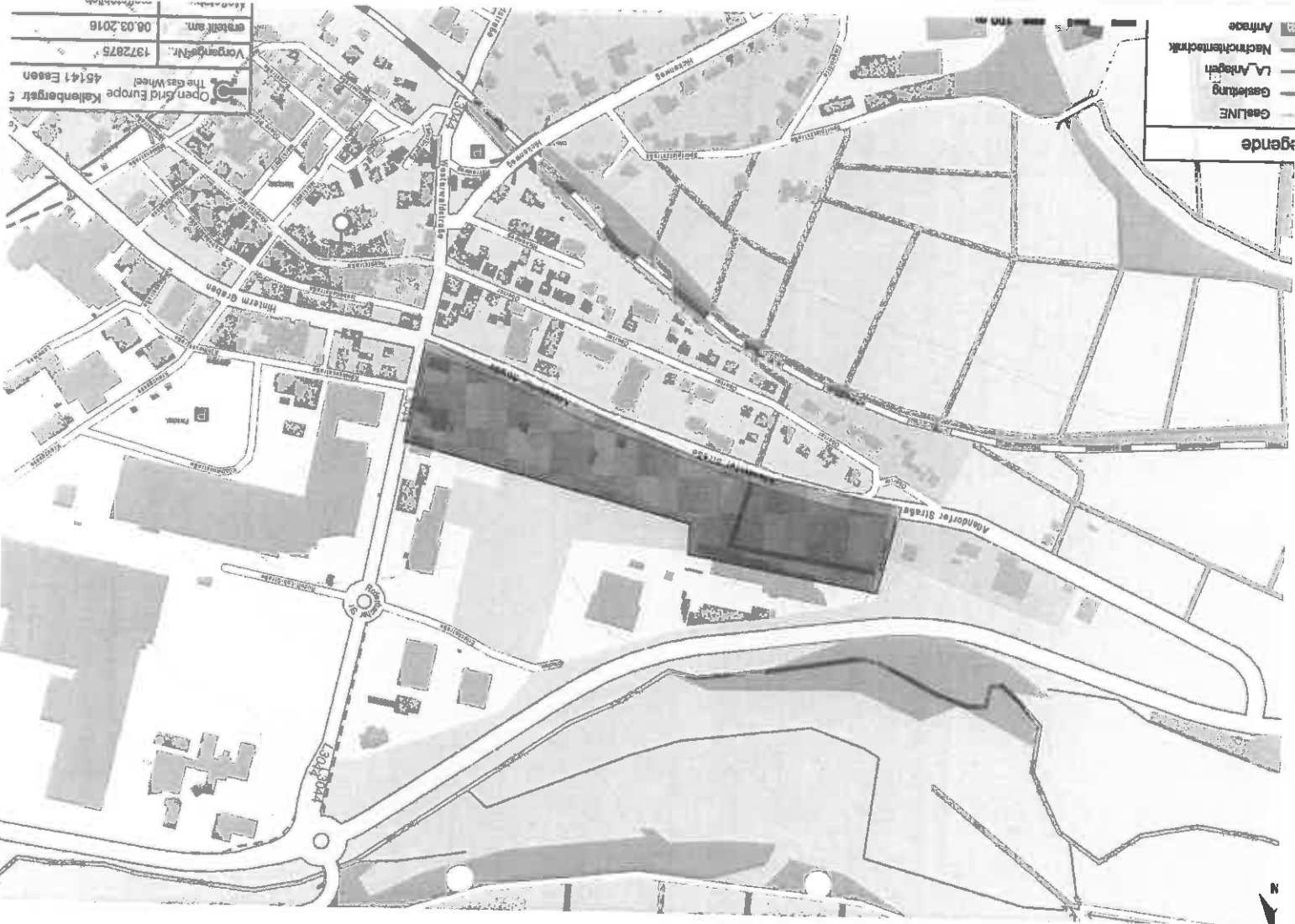
-Dieses Schreiben ist ohne Unterschrift gültig-

Anlage(n)  
Übersichtskarte (© NavLog/GeoBasis-DE / BKG 2014 / geoGLIS OHG (p) by Intergraph)

## Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung

keine Anregungen vorgebracht

Projekt-Nr.	1372875
erstell. am:	08.03.2016
Vorgang/Nr.:	1372875
Open Mind Europe Kaltenbergstr.	45141 Essen
The Gas Wheel	



- GasLINE
- Gasetzung
- LA-Anlagen
- Nachrichtentechnik
- Anlage

Agende



Geschäftszeichen 02-06-03-02-B-211-006  
Bearbeiter/in Stadt Bodenord.  
Durchwahl Herr Köppel  
Fax 06421/3873 - 3275  
06421/3873 - 3300

Bearbeiter/in Ländl. Bodenord.  
Durchwahl Herr Dietrich-Eckhardt  
Fax 06421/3873 - 3217  
06421/3873 - 3300

Ihr Zeichen FD III. 1 Bnu/Str  
Ihre Nachricht vom 25.02.2016

Datum 14.03.2016

Stadt Haiger  
Fachbereich Stadtplanung/-entwicklung  
Marktplatz 7

35708 Haiger

**Bauleitplanung der Stadt Haiger  
4. Änderung des Bebauungsplanes „Erfach“ (Teilgebietbereich Allendorfer  
Straße), Gemarkung Haiger**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bedanke mich für die Übersendung der oben genannten Unterlagen zum Zweck unserer Beteiligung.

Aus Sicht der städtischen Bodenordnung möchte ich darauf hinweisen, dass im dargestellten Bereich zurzeit ein Umlegungsverfahren durchgeführt wird.

Aus Sicht der ländlichen Bodenordnung bestehen keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

(Kasemann)

**4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“,  
(Teilgebietbereich Allendorfer Straße)  
hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB**

**Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung**

Hinweis über die gegenwärtige Durchführung eines Umlegungsverfahrens wird zur Kenntnis genommen.



Der Kreisausschuss  
Abteilung für den ländlichen Raum

Landrat des Lahn-Dill-Kreises • Postfach 19 40 • 35573 Wetzlar

Magistrat der Stadt Haiger  
Marktplatz 7  
35708 Haiger



**Bauleitplanung der Stadt Haiger  
4. Änderung des Bebauungsplanes "Erlach" (Teilgebietungsbereich  
Allendorfer Straße), Gemarkung Haiger im Verfahren gem. § 13a BauGB**

Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4a (3) BauGB i. V. m.  
§ 3 (2) BauGB, Mitteilung über die Beteiligung der Öffentlichkeit und § 4 (2)  
BauGB, Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir weisen auf unsere Stellungnahme vom 03.03.2014. Zur Bauleitplanung  
im Innenbereich nach § 13 a BauGB bestehen keine weiteren Bedenken oder  
Einwendungen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

*Bernd Kütke*  
Bernd Kütke

Fachdienst  
Landwirtschaft und  
Forsten  
Datum:  
2016.03.16  
Aktenzeichen:  
24.1-30.06.2-3.2 Erlach,  
4. Änderung, Haiger-  
Haiger  
Ansprechpartner(in):  
Herr Kütke  
Telefon Durchwahl:  
06441 407-1777  
Telefax Durchwahl:  
06441 407-1075  
Gebäude Zimmer-Nr.:  
D 4, 142

Telefonzentrale:  
06441 407-1764  
E-Mail:  
Bernd.Kuetke@lahn-dill-kreis.de  
E-Mail zentral:  
info-all@lahn-dill-kreis.de  
Internet:  
www.lahn-dill-kreis.de

Ihr Schreiben vom:  
25.02.2016  
Ihr Zeichen:  
FD III, 1 Bru/Str

Hausanschrift:  
Karl-Kellner-Ring 51  
35576 Wetzlar

Servicezeiten:  
Mo. – Fr.  
07:30 – 12:30 Uhr  
Do.  
13:30 – 18:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

Bankverbindungen:  
Sparkasse Wetzlar  
IBAN:  
DE04 5155 0035 0000 0000 59  
BIC: HELADEF1WET

Sparkasse Dillenburg  
IBAN:  
DE43 5165 0045 0000 0000 83  
BIC: HELADEF1DL

Postbank Frankfurt  
IBAN:  
DE65 5001 0060 0003 0516 01  
BIC: PBNKDEFF

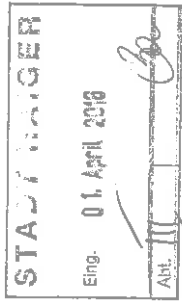
**4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“,  
(Teilgebietungsbereich Allendorfer Straße)  
hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB**

**Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung**

keine Anregungen vorgebracht



Magistrat der Stadt Haiger  
Frau Susann Brustolon  
Marktplatz 7  
35708 Haiger



### Bauleitplanung der Stadt Haiger

### 4. Änderung des Bebauungsplanes "Erlach" (Teilgebietbereich Allendorfer Straße), Gemarkung Haiger im Verfahren gem. § 13a BauGB für das Objekt:

Bebauungsplan Erlach  
35708 Haiger

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Aufstellung des o.g. Bebauungsplanes stehen aus Sicht der zuständigen Brandschutzdienststelle keine Bedenken entgegen, wenn die nachfolgenden Punkte berücksichtigt werden:

1. Öffentlich rechtliche Verkehrswege (Verkehrsflächen) sind so auszubilden bzw. zu erhalten, dass für Feuerlösch- und Rettungsfahrzeuge ausreichende Zufahrtswege, Bewegungs- und Aufstellflächen zur Verfügung stehen. Einzelheiten sind mit der zuständigen Brandschutzdienststelle im Rahmen der Erschließungsplanung abzustimmen.
2. Gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 4 des Hessischen Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG) ist es Aufgabe der Gemeinde eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende Löschwasserversorgung zu gewährleisten. Die Löschwasserversorgung ist entsprechend den Vorgaben des Arbeitsblattes des DVGW Nr. W 405 "Bereitstellung von Löschwasser durch die öffentliche Trinkwasser-versorgung" sicherzustellen. Für die Löschwasserentnahme aus der Sammelwasserversorgung sind nur Überflur- bzw. Unterflurhydranten zugelassen. Diese sind nach dem Arbeitsblatt des DVGW Nr. W 331 "Auswahl, Einbau und Betrieb von Hydranten" i.V.m. dem Arbeitsblatt W 400-1 "Technische Regeln Wasserverteilungsanlagen, Teil 1", auszuführen. Einzelheiten sind mit der zuständigen Brandschutzdienststelle im Rahmen der Erschließungsplanung abzustimmen.

### 4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“, (Teilgebietbereich Allendorfer Straße) hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB

#### Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung

Allgemeine Hinweise über öffentlich rechtliche Verkehrswege, erforderliche Löschmengen, Nutzungen in GE werden zur Kenntnis genommen.

Fachdienst  
Fahradabwehr  
und -bekämpfung

Datum: 31.03.2016  
Unser Zeichen: 22.1-VB-41.334  
Ansprechpartner(in): Frau Westermann  
Telefon, Durchwahl: 06441 407-2879  
Telefax, Durchwahl: 06441 407-2902  
Gebäude Zimmer-Nr.: 0.17  
Telefonzentrale: 06441 407 - 0  
E-Mail: anja.westermann@lahn-dill-kreis.de  
Internet: <http://www.lahn-dill-kreis.de>

Ihr Schreiben vom: 25.02.2016  
Ihr Zeichen: FD III.1 Bru/Str

Hausanschrift: Franz-Schubert-Str. 4  
35578 Wetzlar

Servicezeiten:  
Mo. - Fr.  
07:30 - 12:30 Uhr  
Di.  
13:30 - 18:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

Bankverbindungen:  
Sparkasse Wetzlar  
IBAN: DE04 5155 0035 0000 0000 59  
BIC: HELADEF1331

Sparkasse Dillenburg  
IBAN: DE43 5165 0045 0000 0000 83  
BIC: HELADEF1331

Postbank Frankfurt  
IBAN: DE65 5001 0060 0003 0516 01  
BIC: PBNK3333



3. Aufgrund der beabsichtigten Nutzung als Gewerbegebiet (GE) ist für den Geltungsbereich des o.g. Bebauungsplanes als Grundschutz eine Löschwassermenge von mindestens 3200 Ltr./Min. (entspricht 192 m<sup>3</sup>/h) erforderlich.  
Die beabsichtigte Nutzung als Mischgebiet (MI) erfordert für den Geltungsbereich des o.g. Bebauungsplanes als Grundschutz eine Löschwassermenge von mindestens 1600 Ltr./Min. (entspricht 96 m<sup>3</sup>/h).  
Die erforderliche Löschwassermenge muss für eine Löszeit von zwei Stunden zur Verfügung stehen (§ 45 (3) HBKG, § 38 (2) HBO, DVGW Arbeitsblatt Nr. 405).
4. Kann die erforderliche Löschwassermenge nicht vollständig durch die zentrale Wasserversorgung sichergestellt werden, so sind andere Möglichkeiten der Wasserentnahme (z.B. offene Gewässer mit Entnahmeeinrichtung nach DIN 14244, Löschwasserbehälter nach DIN 14230, Löschwasserteiche nach DIN 14210 oder Löschwasserbrunnen nach DIN 14220) im Umkreis von 300 m um das Objekt einzubeziehen (der Umkreis bezieht sich auf die befestigte Fahrstrecke für Feuerwehrfahrzeuge). Einzelheiten über die Art der unabhängigen Löschwasserversorgung, die vorzuhaltende Löschwassermenge und die Entnahmeeinrichtungen sind mit der zuständigen Brandschutzdienststelle abzustimmen.
5. In der Stadt Haiger, steht für den Geltungsbereich des o.g. Bebauungsplanes ein Hubrettungsgerät zur Verfügung. Der zweite Rettungsweg kann daher für eine begrenzte Personenzahl auch über Rettungsgeräte der Feuerwehr, bei Regelbauten deren maximale Brüstungshöhe von 8,00 m bei den zum Anleitern bestimmten Fenstern überschnitten wird, sichergestellt werden. Es werden in diesem Fall jedoch weitere Maßnahmen, wie das Sicherstellen von entsprechenden Aufstellflächen, erforderlich. Einzelheiten sind ggf. mit der zuständigen Brandschutzdienststelle abzustimmen.

Sollten zu den v. g. Erläuterungen noch weitere Fragen bestehen, so stehen wir Ihnen gerne unter der oben angegebenen Rufnummer zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag

Westermann

Dieser Schriftsatz wurde mit der Unterstützung elektronischer Einrichtungen erstellt. Es wird darauf hingewiesen, dass dieser nach § 37 Abs. 5 Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG) ohne Unterschrift gültig ist.



Kreisarchiv des Lahn-Dill-Kreises • Postfach 19 40 • 35573 Wetzlar



Der Kreisausschuss  
Abteilung Umwelt, Natur und  
Wasser

Magistrat der  
Stadt Haiger  
Marktplatz 7  
35708 Haiger



#### 4. Änderung des Bebauungsplanes 'Erlach' (Teilgebietungsbereich Allendorfer Straße), Haiger, Haiger Stellungnahme im Rahmen des Verfahrens nach BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,  
wir nehmen zu der obengenannten Bauleitplanung wie folgt Stellung:

#### Untere Naturschutzbehörde:

Es werden weder Bedenken noch Anregungen vorgebracht.

#### Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde:

#### Wasserschutzgebiete

Das Plangebiet liegt weder in einem festgesetzten bzw. geplanten Wasserschutzgebiet für Trinkwassergewinnungsanlagen noch in einem festgesetzten bzw. geplanten Heilquellenschutzgebiet.

#### Gewässer

Gewässer und deren Uferbereiche bzw. Überschwemmungsgebiete werden durch den Geltungsbereich des Änderungsentwurfes nicht betroffen.

#### Abwasser, Niederschlagswasser

Aus Sicht der Abwasser- und Niederschlagswasserableitung haben wir keine Bedenken. Im Übrigen ist für weitere Fragen in dieser Angelegenheit die Obere Wasserbehörde (Regierungspräsidium Gießen) zuständig.

Mit freundlichen Grüßen

H. A.

Clevedt

FD 26.1 Natur und  
Umwelt

Datum: 14.03.2016  
Unser Zeichen: 26.1/2016-BE-11-007

Anspruchspartner(in): Herr Clever

Telefon Durchwahl: 17 45

Telefax Durchwahl: 10 65

Gebäude Zimmer-Nr.: D 3.072

Telefonzentrale: 05441 407-0

E-Mail: burkhard.clevedt@lahn-dill-kreis.de

Internet: http://www.lahn-dill-kreis.de

Ihr Schreiben vom:

Ihr Zeichen:

Hausanschrift: Karl-Kallner-Ring 51  
35576 Wetzlar

Servicezeiten: Mo. - Mi. 07:30 - 12:30 Uhr  
Do. 07:30 - 12:30 Uhr  
13:30 - 18:00 Uhr  
Fr. 07:30 - 12:30 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

Bankverbindungen: Sparkasse Wetzlar  
IBAN: DE04 5155 0035 0000 0000 59  
BIC: HELADEF1WET

Sparkasse Dillenburg  
IBAN: DE43 5165 0045 0000 0000 83  
BIC: HELADEF1DIL

Postbank Frankfurt  
IBAN: DE65 5001 0060 0003 0516 01  
BIC: PBNKDEFF

#### 4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“, (Teilgebietungsbereich Allendorfer Straße) hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB

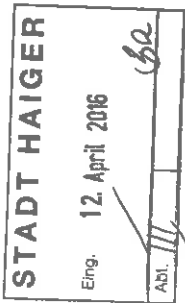
#### Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung

keine Anregungen vorgebracht



Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises • Postfach 19 40 • 35573 Wetzlar

Magistrat der Stadt Haiger  
Abteilung Stadtplanung und Stadtmarketing  
Marktplatz 7  
35708 Haiger



**Änderung des Bebauungsplanes 'Erlach' (Teilgeltungsbereich Allendorfer Straße), Haiger, Gemarkung Haiger  
Stellungnahme im Rahmen des Verfahrens nach BauGB**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir nehmen zu der obengenannten Bauleitplanung wie folgt Stellung:

**Untere Bauaufsichtsbehörde:**

Von Seiten der Bauaufsicht bestehen gegen die geplante o. g. Änderung aus planungsrechtlicher Sicht keine Bedenken.

Anregungen werden keine vorgebracht.

**Immissionsschutz:**

Die vorgelegten Unterlagen wurden im Hinblick auf die von hier zu vertretenden immissionsschutzrechtlichen Belange geprüft.

Es bestehen keine Bedenken, es sind keine Hinweise aufzunehmen.

**Untere Denkmalschutzbehörde:**

Es bestehen keine Bedenken oder Anregungen zur vorgelegten Bauleitplanung.

Die Hinweise auf § 20 HDSchG zur Sicherung von Bodendenkmälern sind korrekt

Mit freundlichen Grüßen

i. A. *Helke Weber-Humrich*  
Weber-Humrich

**4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“,  
(Teilgeltungsbereich Allendorfer Straße)  
hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB**

**Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung**

keine Anregungen vorgebracht

FD 23.1 Denkmalpflege  
und Immissionsschutz

Datum: 31.03.2016

Unser Zeichen:

**23/2016-BLE-11-006**

Anspruchspartner(in):

Frau Weber-Humrich

Telefon Durchwahl:

17 11

Telefax Durchwahl:

10 66

Gebäude Zimmer-Nr.:

D. 03.040

Telefonzentrale:

06441 407-0

E-Mail:

helke.weber-humrich@lahn-dill-kreis.de

Internet:

<http://www.lahn-dill-kreis.de>

Ihr Schreiben vom:

Ihr Zeichen:

Hausanschrift:

Karl-Kellner-Ring 51  
35576 Wetzlar

Servicezeiten:

Mo. – Mi.

07:30 – 12:30 Uhr

Do.

07:30 – 12:30 Uhr

13:30 – 18:00 Uhr

Fr.

07.30 – 12.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Bankverbindungen:

Sparkasse Wetzlar

IBAN:

DE04 5155 0035 0000 0000 59

BIC: HELADEF1WET

Sparkasse Dillenburg

IBAN:

DE43 5165 0045 0000 0000 83

BIC: HELADEF1DIL

Postbank Frankfurt

IBAN:

DE65 5001 0060 0003 0516 01

BIC: PBNKDEFF



Stadt Haiger  
Der Magistrat  
Marktplatz 7  
35703 Haiger

Aktenzahlen	
BearbeiterIn	
Durchwahl	
Fax	
E-Mail	
Ihr Zeichen	
Datum	
Eing: 31. März 2016	

Dr. Sabine Schade-Lindig  
Bezirksarchäologie/Hventualisation  
0611 6906-176  
0611 6906-137  
s.schade-lindig@hessen-archaeologie.de  
30.03.2016



**4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“,  
(Teilgeltungsbereich Allendorfer Straße)  
hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB**

**Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung**

keine Anregungen vorgebracht

**Bauleitplanung der Stadt Haiger  
4. Änderung des Bebauungsplans „Erlach“ (Teilbereich Allendorfer Straße)**

**Gemarkung Haiger im Verfahren 13a BauGB  
Erneute Entwurfsplanung gem. § 4a (3) BauGB i.V.m. § 3 (2) BauGB  
Mittellung über die Beteiligung der Öffentlichkeit und § 4 (2) BauGB, Beteiligung  
der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange  
Ihr Schreiben vom 25.02.2016, Ihr Zeichen:**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
gegen den vorgesehenen Bebauungsplan werden von Seiten unserer Behörde keine  
grundsätzlichen Bedenken oder Änderungswünsche vorgebracht.

Die Hinweise zur Sicherung von Bodendenkmälern auf § 20 HDStG sind korrekt.

Die Abteilung für Bau- und Kunstdenkmalpflege unseres Amtes wird gegebenenfalls gesondert  
Stellung nehmen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

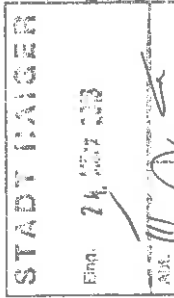
Dr. Sabine Schade-Lindig



Landrat als Behörde der Landesverwaltung, Postfach 19 40 - 35573 Wezlar

Aufsichts- und  
Kreisordnungsbehörden

Magistrat der Stadt Haiger  
Fachbereich Stadtplanung/-entwicklung  
Marktplatz 7  
35708 Haiger



Kommunal- u.  
Finanzaufsicht

Datum  
22. März 2016  
Unser Zeichen:  
15.1 BpR Haiger  
Ansprechpartner:  
Frau Rothe-Krüger  
Telefon Durchwahl:  
06441 407-2102  
Telefax Durchwahl:  
06441 407-2900  
Gebäude:  
D  
Zimmer-Nr.:  
0.021  
Telefonzentrale:  
06441 407-0  
E-Mail:  
bettina.rothe-krueger  
@lahn-dill-kreis.de

**Bauleitplanung der Stadt Haiger  
4. Änderung des Bebauungsplanes „Erlach“ (Teilgebietungsbereich  
Allendorfer Straße)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das oben genannte Planungsverfahren wurde geprüft, soweit nach den Richtlinien über die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange bei städtebaulichen Verfahren nach dem Baugesetzbuch (BauGB) meine Zuständigkeit gegeben ist.

Zu den Sachbereichen

- Fischerei,
- öffentliche Sicherheit,
- Verkehr,

bestehen keine Bedenken,

Eine Stellungnahme der Abteilung Bauen und Umwelt, incl. der Aufgabenbereiche UNB und UWB, erfolgt gesondert.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag

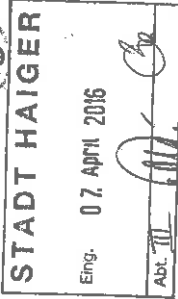
**4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“,  
(Teilgebietungsbereich Allendorfer Straße)  
hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB**

**Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung**

kein Anregungen vorgebracht

Magistrat der Stadt Haiger  
Fachbereich Stadtplanung/-entwicklung  
Marktplatz 7

35708 Haiger



Geschäftszeichen: RFGI-31-61a0100/34-2014/1  
Dokument Nr.: 2016/65882

Bearbeiter/in: Astrid Jesupelt  
Telefon: +49 641 303-2352  
Telefax: +49 641 303-2197  
E-Mail: astrid.jesupelt@pgi.hessen.de  
Ihr Zeichen: FD III.1 BrU/Sr  
Ihre Nachricht vom: 25.02.2016

Datum: 04. April 2016

**Bauleitplanung der Stadt Haiger**  
**hier: 4. Änderung des Bebauungsplanes „Erlach“ in der Kernstadt**

**Verfahren nach §4a(3) BauGB**

Ihr Schreiben vom 25.02.2016, hier eingegangen am 07.03.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus Sicht der von mir zu vertretenden Belange nehme ich zur o. g. Bauleitplanung wie folgt Stellung:

**Obere Landesplanungsbehörde**  
**Bearbeiterin: Frau Philippi, Dez. 31, Tel. 0641/303-2418**

Mit der Bauleitplanung sollen Mischgebiete und ein Gewerbegebiet zur Ausweisung kommen. Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von insgesamt ca. 2,5 ha und wird im Regionalplan Mittelhessen 2010 als *Vorranggebiet Siedlung Bestand* und *Vorranggebiet Industrie und Gewerbe Bestand* dargestellt. Die beabsichtigte Ausweisung entspricht daher den Zielen der Raumordnung.

**Grundwasser, Wasserversorgung**  
**Bearbeiterin: Frau Schweinsberger, Dez. 41.1, Tel. 0641/303-4138**

Gegen das geplante Vorhaben bestehen aus Sicht der von mir zu vertretenden Belange keine Bedenken. Das Plangebiet befindet sich außerhalb eines amtlich festgesetzten Wasserschutzgebiets.

Hausanschrift: 35338 Gießen • Landgraf-Philipp-Platz 1 - 7  
Postfach Nr.: Postfach 10 08 51  
Telefonzentrale: 0641 303-0  
Zentrales Telefax: 0641 303-2197  
Zentrale E-Mail: poststelle@pgi.hessen.de  
Internet: http://www.rp-giessen.de

Serviczeiten:  
Mo. - Do. 08:30 - 12:00 Uhr  
Freitag 08:30 - 12:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

Fristenfristasten:  
35330 Gießen  
Landgraf-Philipp-Platz 1 - 7



**4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“,  
(Teilgebarungsbereich Allendorfer Straße)  
hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB**

**Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung**

keine Anregungen vorgebracht

**RP Immissionsschutz Dez. 43.2:**

Im Gewerbegebiet (GE) sollen nur „nicht störende“ Gewerbebetriebe zugelassen werden. Diese Einschränkung sollte mit GEe gekennzeichnet werden. Diese Änderung wurde im Planwerk sowie in der Begründung aufgenommen.

**Bergaufsicht**  
**Bearbeiterin: Frau Zapata, Dez. 44, Tel. 0641/303-4533**

Der Geltungsbereich der o. g. Bebauungsplanänderung liegt im Gebiet eines be-  
stätigten Bergwerkfeldes. Über bergbauliche Aktivitäten in diesem Feld liegen  
hier keine Informationen vor.

**Landwirtschaft**  
**Bearbeiter: Herr Meisinger, Dez. 51.1, Tel. 0641/303-5125**

Bezüglich der oben genannten Bauleitplanung der Stadt Haiger werden aus Sicht  
des von mir zu vertretenden Belanges Landwirtschaft keine grundsätzlichen Be-  
denken vorgetragen.

**Obere Naturschutzbehörde**  
**Bearbeiterin: Frau Smolarek, Dez. 53.1, Tel. 0641/303-5536**

Von der Planung sind keine Landschaftsschutzgebiete oder Naturschutzgebiete  
betroffen.

Mein Dezernat 53.1 Obere Forstbehörde wurde von Ihnen im Verfahren nicht be-  
teiligt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

  
Josupeit

**Oberirdische Gewässer, Hochwasserschutz**  
**Bearbeiterin: Frau Schreiner, Dez. 41.2, Tel. 0641/303-4183**

Gegen den Bebauungsplan bestehen aus Sicht der von hier aus zu vertretenden  
Belange keine Bedenken. Gewässer, deren Gewässerrandstreifen sowie amtlich  
festgestellte Überschwemmungsgebiete werden durch das Vorhaben nicht berührt.

**Kommunales Abwasser, Gewässergüte**  
**Bearbeiter: Herr Jost, Dez. 41.3, Tel. 0641/303-4219**

Gegen die Änderung des Bebauungsplanes bestehen aus abwassertechnischer  
Sicht keine Bedenken. Die Entwässerung erfolgt im Trennsystem.

**Industrielles Abwasser, wassergefährdende Stoffe, Grundwasserschadens-  
fälle, Altlasten, Bodenschutz**  
**Bearbeiterin: Frau Schaffert, Dez. 41.4, Tel. 0641/303-4262**

In der Altflächendatei (AFD) des Landes Hessen beim Hessischen Landesamt für  
Naturschutz, Umwelt u. Geologie (HLNUG) sind alle seitens der Kommunen ge-  
meldeten Altflächen (Altablagerungen und Altstandorte) sowie sonstige Flächen  
mit schädlichen Bodenveränderungen erfasst.

**Nach entsprechender Recherche ist festzustellen, dass sich im Planungs-  
raum keine entsprechenden Flächen befinden.**

Da die Erfassung der Grundstücke mit stillgelegten gewerblichen und militärischen  
Anlagen -soweit auf ihnen mit umweltrelevanten Stoffen umgegangen wurde (Alt-  
standorte)- in Hessen zum Teil noch nicht flächendeckend erfolgt ist, sind die Da-  
ten in der AFD nicht vollständig. Deshalb empfehle ich Ihnen, weitere Informatio-  
nen (z. B. Auskünfte zu Betriebsstilllegungen aus dem Gewereregister) bei der  
Wasser- und Bodenbehörde des Lahn-Dill-Kreises und bei ihrem städtischen  
Fachamt einzuholen.

**Kommunale Abfallentsorgung, Abfallentsorgungsanlagen**  
**Bearbeiter: Herr Stumpf, Dez. 42.2, Tel. 0641/303- 4368**

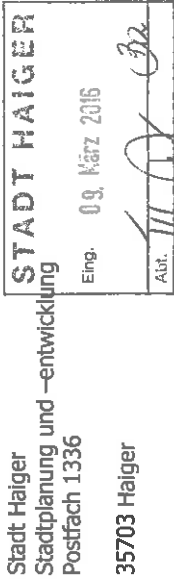
Nach meiner Aktenlage wird keine Abfallentsorgungsanlage im Sinne von § 35  
Abs. 1, 2 Kreislaufwirtschaftsgesetz -KrWG betroffen. Abfallwirtschaftliche Belange  
werden durch den vorliegenden Bebauungsplan nicht berührt.

**Immissionsschutz II**  
**Bearbeiter: Herr Meuser, Dez. 43.2, Tel. 0641/303-4421**

Im Gewerbegebiet (GE) sollen nur „nicht wesentlich störende“ Gewerbebetriebe  
zugelassen werden. Diese Einschränkung sollte im Plan mit GE gekennzeichnet  
werden.

— Der Gemeindevorstand —

Der Gemeindevorstand, Hauptstr. 92, 35718 Dietzhölzal



Stadt Haiger  
Stadtplanung und -entwicklung  
Postfach 1336  
35703 Haiger

Ihr Zeichen FD III.1 Bru/Str. 25.02.2016  
Ihre Nachricht vom 25.02.2016  
Unser Zeichen IV/2 Sch  
Sachbearbeiter Herr Schmitt

Datum 08.03.2016

**Bauleitplanung Stadt Haiger**  
**4. Änderung des Bebauungsplanes „Erlach“ (Teilgebietbereich Allendorfer Straße), Gemarkung Haiger**  
Beteiligung der Behörden gem. § 4 (2) BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,  
gegen den o.g. Bebauungsplan bestehen seitens der Gemeinde Dietzhölzal keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen

(Thomas)  
Bürgermeister

AF



35716 Dietzhölzal  
Fernruf: 02774 / 8070  
Durchwahl-Nr.: 02774 / 807 - 26  
Telefax: 02774 / 5 16 35  
e-mail: M.Schmitt@dietzhoelzal.de  
Internet: www.dietzhoelzal.de  
Konten für Giro- und Sparkassen:  
Vollbank Dill eG  
(BLZ 516 900 00) Nr. 9870 203  
Bedarfsbankkasse Qillenburg  
(BLZ 516 50045) Nr. 280.0  
Postbank Frankfurt/M.  
(BLZ 500 100 80) Nr. 20487 - 804

**4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“,  
(Teilgebietbereich Allendorfer Straße)  
hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB**

**Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung**

keine Anregungen vorgebracht

Magistrat der Stadt Haiger  
Fachbereich Stadtplanung und -entwicklung  
Marktplatz 7  
35708 Haiger

Ihr Schr.vom 25. Februar 2016  
Ihr Zeichen FD III.1 Bnu/Str  
Unser Aktenz FB III Gr./Schw.  
Auskunft ert. Herr Grabert  
Eschenburg, 14. März 2016

**Bauleitplanung der Stadt Haiger**

**4. Änderung des Bebauungsplanes "Erlach", (Teilgebietbereich Allendorfer Straße), Gemarkung Haiger im Verfahren gem. § 13a BauGB**

hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4a (3) BauGB i. V. m.

- § 3 (2) BauGB, Mitteilung über die Beteiligung der Öffentlichkeit
- § 4 (2) BauGB, Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrer o. g. Bauleitplanung teilen wir Ihnen mit, dass die öffentlichen Belange der Gemeinde Eschenburg nicht berührt werden.  
Deshalb werden von uns keine Anregungen vorgebracht.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag:

(Schwehn)



*...echte Persönlichkeit!*

Uwe Grabert  
u.grabert@eschenburg.de  
Telefon (0 27 74) 915-103  
Telefax (0 27 74) 915-112  
Internet: www.eschenburg.de

intensivverleben



Naturpark  
Lahn-Dill-Bergland

**4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“,  
(Teilgebietbereich Allendorfer Straße)  
hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB**

**Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung**

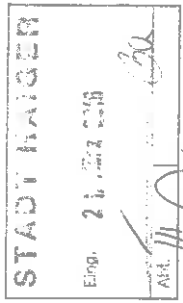
keine Anregungen vorgebracht

18



Gemeinde Burbach - Postfach 1120 - 57281 Burbach

Stadt Haiger  
Fachbereich Stadtplanung  
Marktplatz 7  
35708 Haiger



## 4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“, (Teilgelungsbereich Allendorfer Straße) hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB

### Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung

keine Anregungen vorgebracht

Gemeinde Burbach  
Der Bürgermeister

Fachbereich Bauen, Wohnen, Umwelt

Rathaus  
Eicher Weg 13, 57289 Burbach

Christian Feigs  
Zimmer: 221  
Telefon: 02736 45-67  
Telefax: 02736 45-9967  
Internet: www.burbach-siegerland.de  
E-Mail: c.feigs@burbach-siegerland.de

Mein Zeichen: 611160317.02k  
Ihr Zeichen:

17.03.2016

**Bauleitplanung der Stadt Haiger**  
**4. Änderung des Bebauungsplanes „Erlach“ (Teilgelungsbereich Allendorfer Straße), Gemarkung Haiger im Verfahren gemäß § 13a BauGB**  
hier: Erneute Entwurfsoffenlage gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und Mitteilung über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,  
hiermit wird der Eingang der Unterlagen zum o.g. Bauleitplanverfahren bestätigt. Seitens der Gemeinde Burbach werden keine Anregungen zum Verfahren vorgebracht.

Mit freundlichen Grüßen  
i.A.

Christian Feigs

**Sprechzeiten:**

Allgemein:  
Mo-Fr 8.30 - 12.00 Uhr  
Mo, Di 14.00 - 16.00 Uhr  
Do 14.00 - 17.30 Uhr

**Bürgerbüro:**

Mo, Di 7.30 - 16.00 Uhr  
Mi 7.30 - 12.00 Uhr  
Do 7.30 - 12.00 Uhr  
Fr 7.30 - 15.30 Uhr

**Sozialrat:**

Mo-Fr 8.30 - 12.00 Uhr  
oder nach Terminvereinbarung

Steuer-Nr.: 342/5628/0726

Bankverbindung:

SparKasse Burbach-Neunkirchen  
IBAN: DE 47 4605 1240 0000 000042  
SWIFT/BIC: WELADED18UB

Volkbank Siegerland eG  
IBAN: DE 53 4606 0040 0270 022000  
SWIFT/BIC: GENODEM1SNS

Postbank Köln  
IBAN: DE 06 3707 0600 0028 116501  
SWIFT/BIC: FBANKDE330



20

# Stadt Netphen



Der Bürgermeister

Stadt Netphen, Postfach 11 55 + 11 65, 57235 Netphen

Amtsstraße 2 + 6  
57250 Netphen  
Tel.: 02738/603-0

Stadt Haiger  
Marktplatz 7  
35708 Haiger

**STADT HAIGER**  
 Auskunft erteilt: Herr Meier  
 Durchwahl: 225  
 Zählmer: 1203  
 E-Mail: stadt@netphen.de  
 Fax: 191

Empf. 17.05.2016  
 AUS: [Signature]

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Beschäftszeichen  
II/2 61 26 07 GÜ

Datum  
11. März 2016

## 4. Änderung des Bebauungsplanes "Erlach" (Teilgeltungsbereich Allendorfer Straße), Gemarkung Haiger, im Verfahren gemäß § 13 a BauGB

Ihr Schreiben vom 25.02.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

die 4. Änderung des Bebauungsplanes „Erlach“ (Teilgeltungsbereich Allendorfer Straße) berührt Belange der Stadt Netphen nicht. Es werden daher keine Anregungen vorgebracht.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

*V. Meier*  
(Volker Meier)

## 4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“, (Teilgeltungsbereich Allendorfer Straße) hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB

### Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung

keine Anregungen vorgebracht

e-Mail: [stadt@netphen.de](mailto:stadt@netphen.de) / [Info@netphen.de](mailto:Info@netphen.de) / Internet: <http://www.netphen.de>

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.15 – 12.00 Uhr  
Mi. nachmittags 13.45 – 15.45 Uhr  
Do. nachmittags 13.45 – 15.45 Uhr



NETPHEN

Konten der Stadtkasse:

Spartkassa Siegen 47 450 101 (BLZ 460 500 01)

IBAN: DE04 4605 0001 0047 4601 01 BIC: WELADED13IE

Volksbank Siegerland eG 4 000 012 800 (BLZ 460 600 40)

IBAN: DE67 4606 0940 4000 0128 00 BIC: GENODEM11SNS

Postbank Köln 9817 – 505 (370 100 50)

IBAN: DE53 3701 0050 0009 8175 05 BIC: PBNKDEFF



zur Kenntnis  
Frau Brustolon

(2)



Anlage

**4. Änderung Bebauungsplan „Erlach“,  
(Teilgeltungsbereich Allendorfer Straße)  
hier: Erneute Entwurfsoffenlage gem. § 4 a (3) BauGB**

**STELLUNGNAHME  
ZU:**

**Abwägung durch die Stadtverordnetenversammlung**

Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Versorgungsleitungen (Gas, Wasser, Strom) müssen noch im Bereich „Allendorfer Straße“ hergestellt werden.

**Betr.: 4. Änderung des Bebauungsplanes „ Erlach “ (Teilgeltungsbereich Allendorfer Straße), Gemarkung Haiger**

Im oben genannten Bereich sind noch keine Versorgungsleitungen vorhanden. Im beigefügten Lageplan sind die noch herzustellenden Versorgungsleitungen gestrichelt dargestellt.

**Info:**

Zum jetzigen Zeitpunkt können keine Versorgungsanschlüsse über die Allendorferstr. hergestellt werden. Die Entnahme von Löschwasser aus dem Trinkwasserverteilernetz ist nur über das Oberleitungsnetz und den bereits erschlossenen Teil gewährleistet.

STADTWERKE HAIGER

*Dietmann*

Dr. Torben Dietermann  
(Erster Betriebsleiter)

Hüttenstraße 18,  
35708 Haiger

Auskunft erteilt: Herr Hahn  
Durchwahl: 811 – 279  
29. März 2016

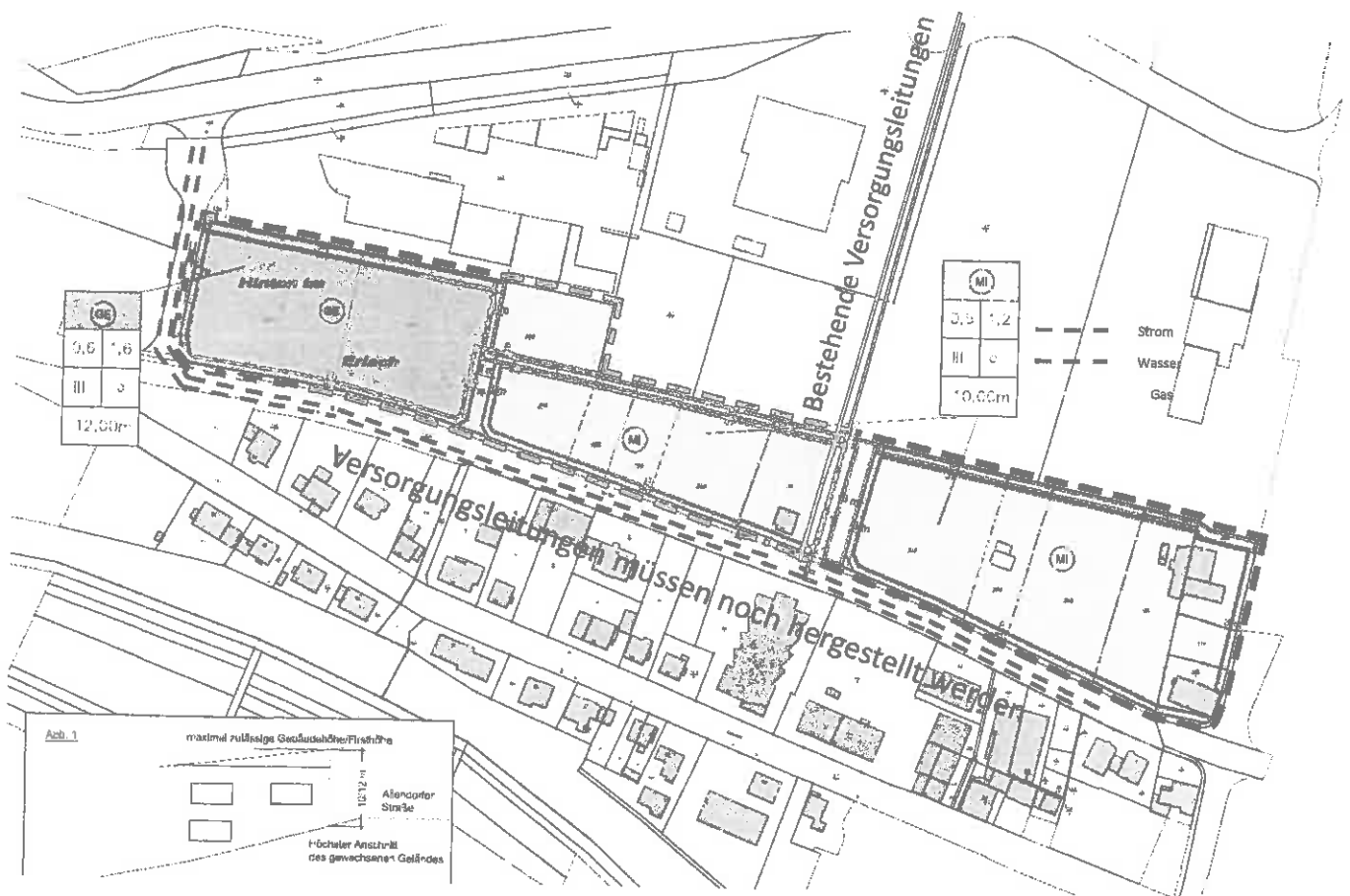


Abb. 1

